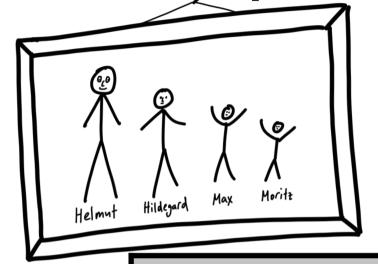
## Komparativ und Superlativ





Unregelmäßige Formen				
gut		besser	am besten	
viel		mehr	am meisten	
gern	:	lieber	am liebsten	
hoch		höher	am höchsten	
teuer		teurer	am teuersten	
nah		näher	am nächsten	

	ohne Nomen (bezieht sich auf das Verb)	vor einem Nomen (bezieht sich auf das Nomen)
Komparativ <sup>1</sup> (relativ)	[Adjektiv]er <sup>2</sup>	[Adjektiv]er + Adjektivendung <sup>2</sup>
	Max ist <b>größer</b> als Moritz. Aber Moritz läuft <b>schneller</b> .	Moritz ist der <b>bravere</b> Schüler als Max. Max hat die <b>kreativeren</b> Ideen.
Superlativ	am [Adjektiv]sten <sup>2</sup>	[Adjektiv]st + Adjektivendung <sup>2</sup>
	Moritz ist <b>am kleinsten</b> . Hildegard arbeitet <b>am fleißigsten</b> .	Max ist der <b>frechste</b> Schüler seiner Klasse. Helmut erzählt die <b>lustigsten</b> Witze.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Für Vergleiche verwendet man: · Komparativ + als → Beispiel: Moritz ist kleiner als Max.

<sup>·</sup> gleich + Adjektiv + wie → Beispiel: Moritz ist gleich lustig wie Max.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Manchmal hat das Adjektiv im Komparativ und Superlativ auch einen Umlaut. Beispiel: *groß – größer – am größten.*